

# Tätigkeitsbericht des Bridge Gambia e.V.

für das Jahr 2023



## Inhalt

1. Präambel .....	2
2. Schülerpatenschaften.....	3
3. Rhema Abam School.....	5
3.1 Spenden mit Ideen .....	5
3.2 Unterstützung des Schulgartens auf dem Gelände der Schule .....	5
3.3 Unterstützung der Fußballmannschaft .....	6
3.4 Exkursion zu einem Projekt nachhaltiger Landwirtschaft im Senegal.....	7
3.5 Exkursion zu einer Reptilienfarm .....	8
Aufenthalte in Gambia .....	10
4. Allgemeine Verwaltung .....	10
5. Vereinsarbeit .....	10



## 1. Präambel

Der Verein Bridge Gambia e.V. wurde am 12.06.2020 unter dem Namen Gambian Bridge e.V. gegründet und mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 10.05.2022 in Bridge Gambia e.V. umbenannt. Im Geschäftsjahr 2020 firmierte der Verein noch unter seinem Gründungsnamen.

Gemäß §2 der Satzung, Zweck und Gemeinnützigkeit, umfasst die Tätigkeit des Vereins die Ausbildungsförderung für Schüler aus sozial schwachen Familien an der Rhema Abam School und anderen weiterführenden Schulen, die Unterstützung junger Erwachsener bei der Absolvierung eines Studiums sowie die soziale Unterstützung von Familien.

Darüber hinaus förderte der Verein im Geschäftsjahr Projekte, die der Sicherung und Weiterentwicklung des Betriebs der Rhema Abam School dienten und damit unmittelbar dem Vereinszweck entsprachen. Wir organisierten eine Klassenfahrt zu einem Projekt der nachhaltigen Landwirtschaft im Senegal, unterstützten die Erhaltung des im letzten Jahr aufgebauten Schulgartens und beteiligten uns an der Finanzierung der Bibliothek.

Der Verein arbeitete eng mit seinen Mitarbeitern und den Lehrerinnen und Lehrern vor Ort zusammen. Durch den Besuch von Schulen, die von unseren geförderten Schülern besucht werden, und anderen Einrichtungen des gesellschaftlichen Lebens förderten wir den Kultur- und Wissensaustausch.

## 2. Schülerpatenschaften

Der wichtigste Kooperationspartner für unsere Arbeit war die Rhema Abam School. Ein Wechsel bei der Leitung der Schule ging für uns „geräuschlos“ vonstatten. Ein Beleg für die gute Zusammenarbeit des Vereines nicht nur mit der Schulleitung. Auf dieser Basis konnten wir die Arbeit der letzten Jahre die Förderung von Patenschaften zu Schulkindern an der Schule erfolgreich fortsetzen. Das Modell blieb dabei unverändert, Sponsoren zahlen die jährliche Schulgebühr für Kinder, die aus prekären Lebensverhältnissen kommen und deren Eltern die Schulgebühr aus eigener Kraft nicht aufbringen können. In den Schulgebühren enthalten sind folgende Positionen:

- Schulkleidung
- Bücher
- Schulgebühren
- Prüfungsgebühren
- Computernutzung

Die Gebühren der Rhema Abam School sind gestaffelt. Kinder bis zum 6. Lebensjahr besuchen die Nursery (Vorschule / Kindergarten), die Primary (Grundschule bis zur 6. Klassestufe) nimmt Kinder bis zu einem Alter von 14 Jahren auf. Die Fördersätze des Vereins für Schüler der Rhema Abam School wurden für das Geschäftsjahr 2022 einheitlich auf 145,00 Euro festgelegt. Die Differenz zum Schulgeld der Rhema Abam School (Nursery 85,00 Euro, Primary 145,00 Euro) wird für die Bildungsarbeit in Gambia verwendet.

Die Beschulung nach dem gambischen Bildungssystem findet in drei Terms pro Schuljahr statt. Das Schulgeld für das aktuelle Schuljahr wurde an die Leiterin der Schule ausgezahlt.

Im Schuljahr 2023 / 2024 wurden an der Rhema Abam School insgesamt 25 SchülerInnen gefördert. Im Vergleich zum Vorjahr war das ein Rückgang um 6 SchülerInnen.

Stufe	Mädchen	Jungen
N2	3	1
N3	2	
P1	1	
P2	1	3
P3	1	1
P4	2	4
P5	3	
P6	3	
Summe	16	9

Darüber hinaus wurden von uns in diesem Schuljahr 9 SchülerInnen ohne eine Patenschaft pauschal gefördert. Es ist durchaus üblich, dass Kinder ohne Förderung oder die Zahlung des Schulgeldes durch die Eltern an der Schule angenommen werden. Um für die Schule finanzielle Entlastung zu schaffen, wurde sie pauschal mit 500,00 Euro unterstützt.

Wie auch in den letzten Jahren wurden Patenschaften für SchülerInnen anderer Bildungseinrichtungen gefördert. Die Sätze für die Förderung richten sich nach den Gebühren der Schulen und dem individuellen Bedarf der SchülerInnen. Zu verzeichnen ist, dass die Schulgebühren angestiegen sind.

Die Auszahlung dieser Gelder obliegt unseren vor Ort tätigen gambischen Mitarbeitern. Im Geschäftsjahr wurden in externen Bildungseinrichtungen 33 SchülerInnen gefördert. Im Vergleich zum Vorjahr war das eine Steigerung um 50%. Dieser Anstieg ergab sich aus dem Wechsel von Kindern nach dem Grundschulbesuch und dem Anstieg von geförderten Studenten.

Stufe	Schule/Lehreinrichtung	Mädchen	Jungen
G10	Munazamat Al-Dawa Al-Islamia	1	
G10	Charles Jow Memorial Academy		1
G11	Charles Jow Memorial Academy	1	
G5	Spirit of Light Primary School	1	
G6	Little Acorns School		1
G6	Charles Jow Memorial Academy		1
G7	Reach Education Centre	1	
G7	Charles Jow Memorial Academy	2	2
G7	The Reverent J.C. Faye Memorial School	1	
G8	Agape Preparatory School	1	1
G8	Charles Jow Memorial Academy		1
G9	Agape Preparatory School		2
N1	Redemer's Immaculate School	2	
N2	Redemer's Immaculate School	1	
P1	Mandela Academy School		2
P2	Reach Education Centre	2	
P3	Prospects Lower Basic School	1	
P4	Prospects Lower Basic School		1
P4	Reach Education Centre	1	
P6	Jireh Education Center	2	
	Summe	17	12

Stufe	Schule/Lehreinrichtung	Mädchen	Jungen
G12	Collective Hands Academic Foundation	1	
1.Studienjahr	Gambia College School of Agriculture		1
1.Studienjahr	University of The Gambia (UTG)		1
4.Studienjahr	University of The Gambia (UTG)	1	
	Summe	2	2

Abschließend bleibt festzustellen, dass der Bereich Schülerpatenschaft weiterhin stabil und im Vergleich zum Vorjahr mit 58 Patenschaften mit leicht ansteigend ist.

### 3. Rhema Abam School

Projekte zur Begleitung der Schulförderung wurden traditionsgemäß an der Rhema Abam School durchgeführt. Der enge Kontakt zur Schulleitung und der hohe Anteil geförderter SchülerInnen an dieser Schule rechtfertigt dieses Engagement. Mit diesen Projekten wird der Schulbetrieb stabilisiert und die Attraktivität der Schule insgesamt positiv entwickelt.

#### 3.1 Spenden mit Ideen

Eine besondere Form unseren Verein zu unterstützen war in diesem Jahr die Radtour eines unserer Sponsoren Martin Deutschland quer durch Amerika. Herr Deutschland warb auf seine Tour für unseren Verein. Und nach seiner Rückkehr wurde eine Ausstellung mit Bildern seiner Reise veranstaltet. Der Erlös aus dem Verkauf ging an unseren Verein.



#### 3.2 Unterstützung des Schulgartens auf dem Gelände der Schule

Das im vorigen Jahr begonnene Schulgartenprojekt trägt Früchte. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Der Ertrag des Gartens kommt den Kindern zugute. Ein Teil wird auf dem Markt verkauft um neue Samen zu beschaffen. Dieses Projekt ist auf dem besten Wege nachhaltig zu werden.





### 3.3 Unterstützung der Fußballmannschaft

Der Sportlehrer der Rhema Abam School hatte die Idee eine Fußballmannschaft zu gründen. Er bat uns um Unterstützung und wir spendeten Geld für den Aufbau des Trainings- und Spielbetriebes. In der Tat gelang es eine Mannschaft zusammenzustellen, auf einem benachbarten Sportplatz ein regelmäßiges Training zu organisieren und Wettkämpfe mit anderen Mannschaften durchzuführen. Leider entwickelte sich das Projekt in eine von uns als Verein nicht gewünschten Richtung. Es wurde mehr und mehr der Aufbau einer professionellen Akademie vorangetrieben. Da die Interessen der Protagonisten und die Interessen des Vereines massiv auseinanderliefen, stellten wir die finanzielle Förderung des Projektes ein.



### 3.4 Exkursion zu einem Projekt nachhaltiger Landwirtschaft im Senegal

Wie im letzten Jahr wurde wieder eine Exkursion in den Senegal unternommen. Die Zusammenarbeit mit dem Sarsaral e.V. entwickelte sich weiter. Mit dabei waren SchülerInnen der 5. und 6. Klassen- Begleitet wurde der Ausflug von Lehrern der Rhema Abam School. Die Kinder waren sehr interessiert an den Vorgängen im Garten und brachten von der Exkursion Pflanzen und Baumschößlinge mit, die für den Schulgarten bestimmt waren.



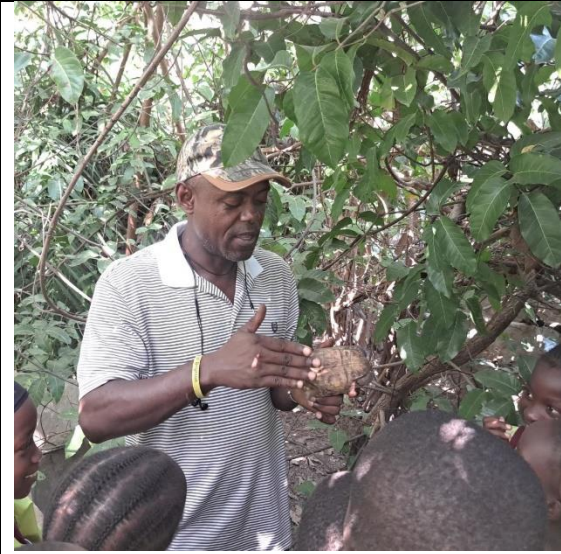


### 3.5 Exkursion zu einer Reptilienfarm

Eigentlich sollte dieses Projekt an den Atlantikstrand führen, an dem ein Schildkrötenprojekt zu Hause ist. Der Schutz von Meeresschildkröten in Gambia ist ein wichtiges Naturschutzprojekt, das sich besonders auf die Küstenlinie und Nistplätze konzentriert. Organisationen wie CETAG (Community Environmental and Transformational Action Group) in Gunjur stehen an vorderster Front dieser Bemühungen. Freiwillige und lokale Arbeiter sind daran beteiligt, Schildkrötennester entlang des Strandes zu lokalisieren und zu sichern und diese vor Raubtieren in Brutstationen zu schützen, bis die Jungtiere bereit sind, ins Meer entlassen zu werden.

Die Kinder sollten die Tiere eines der Nester ins Meer begleiten. Leider kam das Projekt nicht zustande, so dass wir auf den Besuch der Reptilienfarm in Kartong umdisponierten. Für die Kinder war es ein wunderbares Erlebnis, das insbesondere durch direkten Kontakt zu Schlangen in Erinnerung bleiben wird.





## **Aufenthalte in Gambia**

Im Geschäftsjahr fanden zwei Reisen des Vorstandes nach The Gambia statt.

Im Januar reiste unsere Präsidentin in das Land, um sich über den Stand der Projekte vor Ort zu informieren. Sie besuchte Schulen und die dort lernenden Patenkinder.

Im November reiste unsere Präsidentin erneut nach The Gambia. Der Schwerpunkt dieser Reise lag auf dem Kontakt zur Rhema Abam School und den dort lernenden Kindern. Traditionsgemäß gab es eine kleine Feier, bei der auch die Eltern der Patenkinder anwesend waren. Dieses Treffen wurde genutzt, um die Kontakte zu den Patenkindern und deren Eltern sowie zu den Lehrerinnen und Lehrern zu vertiefen.

Mit der Schulleitung wurden Gespräche zur weiteren Gestaltung und zum Ausbau der Schülerförderung geführt. Ein weiteres Thema war der Betrieb der Bibliothek. Der Betrieb der Bibliothek konnte weiter stabilisiert werden. Das Angebot wird von den Schülern nach wie vor sehr gut angenommen. Die Bücher sind ein fester Bestandteil des Unterrichts geworden.

## **4. Allgemeine Verwaltung**

Um die Auszahlung der Mittel in The Gambia kümmern sich weiterhin die Mitarbeiter des Vereins, die vor Ort arbeiten. Mit der Einrichtung von Konten bei der Trust Bank in The Gambia wurden gute Voraussetzungen geschaffen, um die Kosten und Kursverluste beim Geldtransfer zu minimieren.

Der Transfer vom Fremdwährungskonto zum Dalasis-Konto wurde stabilisiert. Der Geldeingang auf das Fremdwährungskonto erfolgt durch Bareinzahlungen.

## **5. Vereinsarbeit**

Auch das das Jahr 2023 war geprägt von der Konsolidierung des Vereines und dem Etablieren der Strukturen für die praktische Arbeit. Die Arbeiten wurden ausschließlich von den Gründungsmitgliedern des Vereines geleistet. Dazu zählten insbesondere:

### Konsolidierung der geschaffenen EDV-Strukturen:

- Weiterentwicklung von Formularen und Vorlagen für schriftliche Unterlagen
- Datenhaltung für die Verwaltung der Sponsoren, Schüler, Vereinsmitglieder, Zahlungen
- Weiterentwicklung der Datenhaltung für die Buchhaltung
- Verbindung der Datenhaltung mit den Anforderungen der Buchhaltung

### Strukturen der Vereinsarbeit:

- Einberufen und durchführen von Vereinsversammlungen
- Vorstandssitzungen
- Fassen von Vorstandsbeschlüssen

### Organisation und Vereinsarbeit:



## Tätigkeitsbericht Bridge Gambia e.V. für das Jahr 2022

- Organisation und Durchführung von Spendenaktionen
- Pflege der Kontakte zu den Sponsoren
- Werbung neuer Sponsoren
- Kontakt halten zum Kollegium der „Rhema Abam School“ und zu den Mitarbeitern des Vereines vor Ort
- Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Durchführung der Arbeit vor Ort
- Kontakt und Vernetzung zu befreundeten Organisationen, die ebenfalls in Gambia tätig sind
- Koordination der Arbeit vor Ort